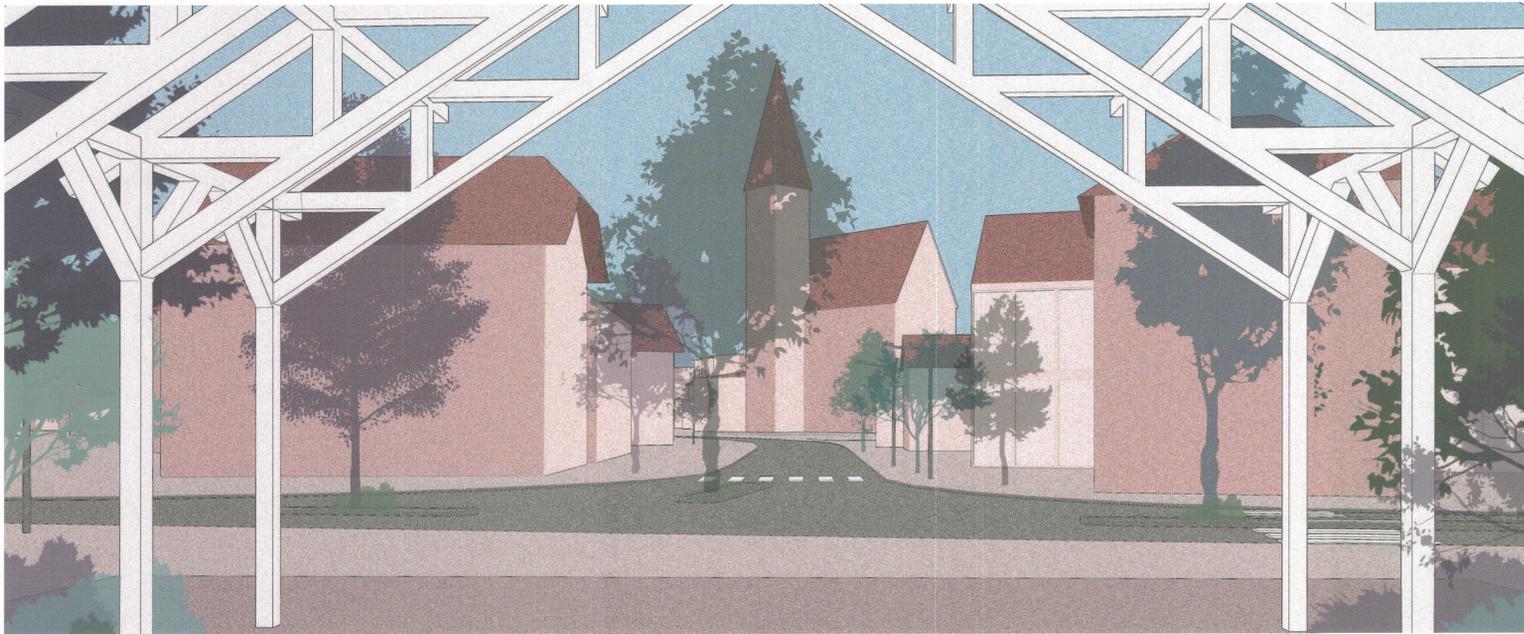


Reframing Ruggell



Visualisierung Dorfstraße

Ruggell braucht einen klaren Ortskern, der Gemeinschaft und Leben stärkt sowie die Stadt besser vernetzt. Historische Gebäude sollen erhalten bleiben, während verlassene durch neue, gemischt genutzte Bauten ersetzt werden. Die Mobilität wird auf Fußwege und öffentlichen Nahverkehr ausgerichtet, um das Auto zu reduzieren. Grüne öffentliche Räume verbinden sich zu einem Korridor mit sozialen und ökologischen Vorteilen. So entsteht eine lebendige Mitte, die Alt und Neu vereint und das tägliche Leben bereichert.

Ruggell fehlt bislang ein klar definierter Ortskern, dessen Entwicklung eine lebendige Mitte mit stärkeren Gemeinschaftsverbindungen schaffen würde. Ein gut geplanter zentraler Bereich könnte als kulturelles, soziales und wirtschaftliches Zentrum die Stadt dynamischer und besser vernetzt machen. Um den Ortskern zu beleben, sollte er mit vielfältigen Nutzungen entlang der Hauptstraßen ausgestattet werden, die das tägliche Leben der Bewohner unterstützen und die Straßen beleben. So entsteht ein lebendiger Treffpunkt, der das Gemeinschaftsgefühl stärkt und die Aufenthaltsqualität deutlich verbessert.

Die Erhaltung historischer Gebäude ist zentral, um Ruggells Identität zu bewahren. Authentische Bauten sollen möglichst erhalten bleiben, während verlassene Gebäude durch neue, gemischt genutzte Strukturen ersetzt werden. Die zentrale Bedeutung des

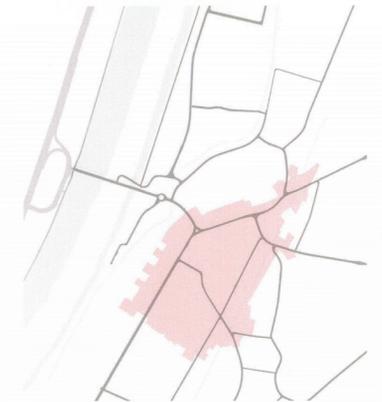
Ortskerns basiert auf hoher Dichte und differenzierter Bautypologie, während das Umfeld als ruhiges Einfamilienhausgebiet gestaltet werden soll.

Mobilität im Dorf soll vor allem zu Fuß oder mit öffentlichem Nahverkehr möglich sein, um die Abhängigkeit vom Auto zu reduzieren und die Gehfreundlichkeit zu verbessern. Alle grünen öffentlichen Räume – im Zentrum, in den Quartieren und an den Flussufern – sollen zu einem grünen Korridor verbunden werden, der soziale, ökologische und klimatische Vorteile bringt. Privathaushalte profitieren von eigenen Gärten, während lineare Grünflächen entlang der Straßen die Wege angenehmer gestalten.

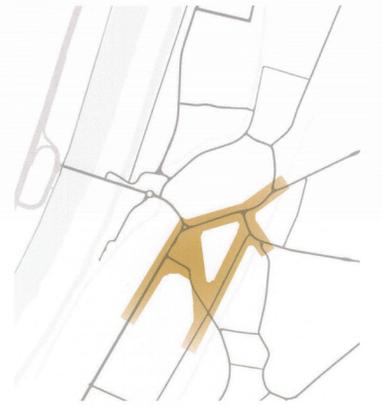
Im Ortskern verbinden sich historische und moderne Gebäude, wobei die Verlängerung der Dorfstraße eine neue Entwicklung einleitet. Fußwege sollen es ermöglichen, sich sicher und bequem ohne Auto zu bewegen – auch über private Grundstücke hinweg. So bleibt die historische Identität erhalten und wird durch moderne Architektur ergänzt, sodass der Kontrast zwischen Alt und Neu sichtbar bleibt und die Ortsmitte lebendig wirkt. Dies fördert nicht nur das kulturelle Erbe, sondern auch eine nachhaltige und lebenswerte Stadtentwicklung.



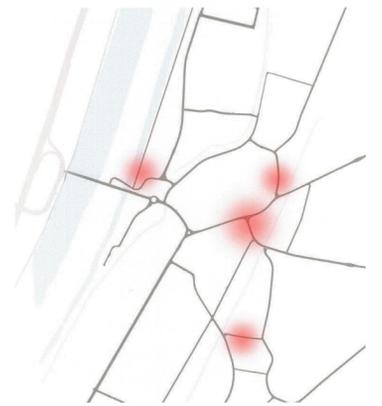
Masterplan Massstab 1:2000



Kerngebiet in Ruggell



Hauptverkehrsachsen



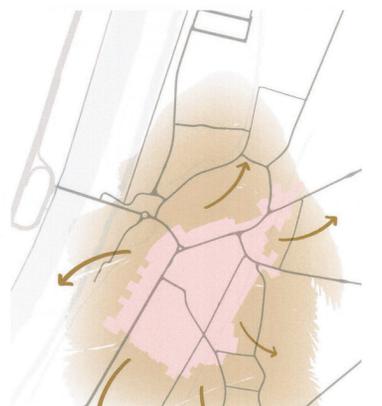
Potential von verschiedenen Zentren



Vernetzung von Grünflächen



Netzwerk für Fußgänger und Fahrradfahrer erweitern

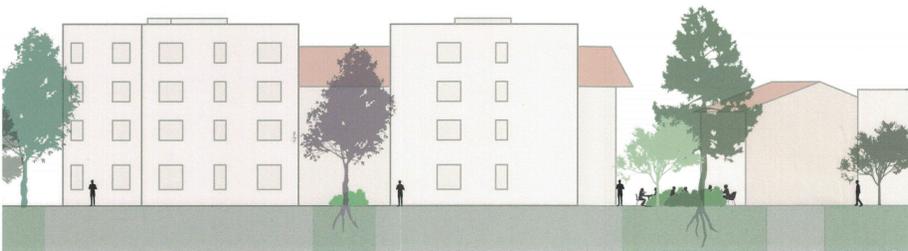


Verdichtung von innen nach außen

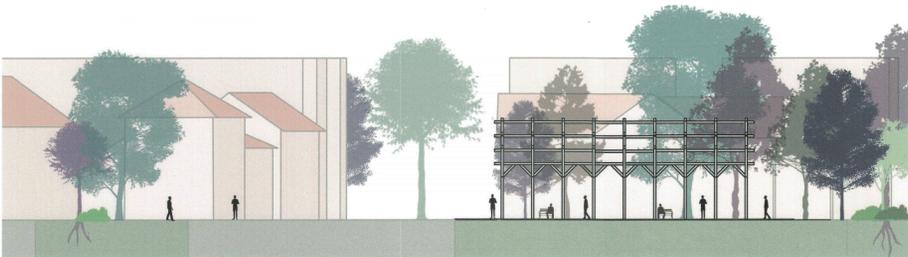
Reframing Ruggell



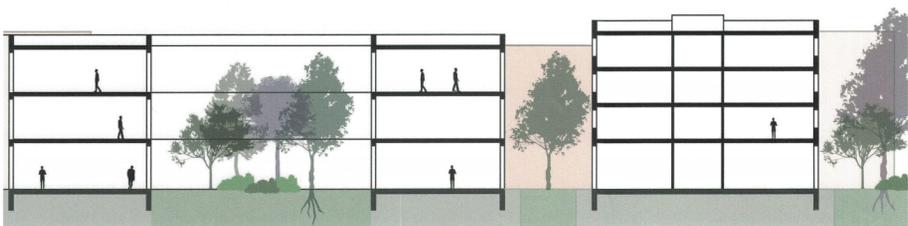
Zoom-In Dorfmitte Masstab 1.500



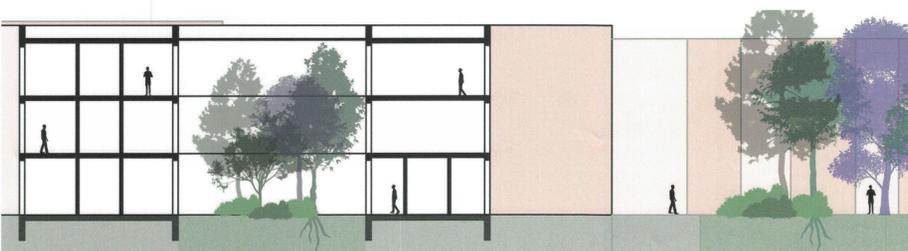
Schnitt Dorfstrasse Masstab 1.200



Schnitt Dorfstrasse Masstab 1.200



Schnitt Bibliothek Masstab 1.200



Schnitt Bibliothek Masstab 1.200



Zoom-In Dorfstrasse Masstab 1.250



Zoom-In Bibliothek Masstab 1.333